

Schloss
zu Hopferau

Pressemitteilung

Hopferau, 10.12.2018

Vortrag von Prof. Horst Zuse Computerpionier Konrad Zuse im Allgäu

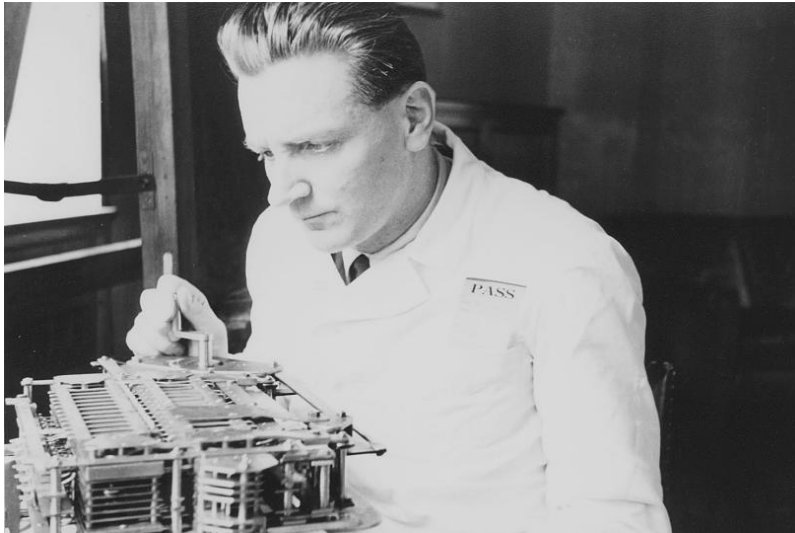
Von der Idee einer automatisierten Rechenmaschine bis zur Bedeutung dieser genialen Erfindung: Prof. Dr. Horst Zuse, Sohn des Computerpioniers, hält anlässlich der verlängerten Ausstellung #Digitale Zeitreise im Schloss einen Vortrag zum Leben des Visionärs. Interessierte Laien, wie auch Informatik-Begeisterte dürfen sich am 26. und 27. Januar 2019 in Hopferau auf einen lebendigen Vortrag freuen, der neben Zeitgeschichte auch viele unbekannt Details aus Konrad Zuses Leben im Allgäu vermittelt.

1946 in Hopferau nur kurz nach dem Ende des zweiten Weltkriegs, legte Konrad Zuse den Grundstein für sein Unternehmen und die digitalisierte Welt von heute. Im Mehllager neben dem Schloss stellte er den ersten kommerziell genutzten Computer Z4 fertig, der dann an der ETH in Zürich ging. Über 70 Jahre später lässt Sohn, Prof. Horst Zuse, die Erinnerung an den Erfinder, Unternehmer und Künstler erwachen.

Der einstündige Vortrag beleuchtet die Umstände, unter denen sein Vater mit der Rechenmaschine aus Berlin ins Allgäu flüchtete und wie es zur ersten kommerziellen Anwendung kam. Er erzählt vom Leben als Firmengründer und Künstler. Highlights des Vortrages ist das persönliche Material und die Augenzeugenberichte wie ein Interview mit Zuses damaligen Mitarbeiterin, der ersten deutschen Programmiererin Ursula Walk.

Professor Dr.-Ing. habil. Horst Zuse ist aufgrund seiner Familiengeschichte und Wissen im Bereich Informatik ein gefragter Referent und Autor. Er hält regelmäßig Vorträge in ganz Deutschland, insbesondere für die IT-Branche. 2010 rekonstruierte er den ersten binären Digitalrechner, den Z3, welcher seit 2006 im Deutschen Technikmuseum Berlin ausgestellt wird. Bereits zur Eröffnung der Ausstellung #Digitale Zeitreise im Schloss hielt Prof. Zuse unter großem Publikumsandrang einen Vortrag, den er aufgrund der großen

Nachfrage am Samstag, den 26.01. um 18 Uhr und am Sonntag, den 27.01. um 11 Uhr, erneut der interessierten Öffentlichkeit präsentieren wird.



Konrad Zuse zeigt ein mechanische Schaltglied wie es auch in der Z4 aus Hopferau zum Einsatz kam. (ca. 1950)

Termine

26.01.2019 – 18:00 Uhr

27.01.2019 – 11:00 Uhr

Kurzprofil Schloss zu Hopferau

Das 550 Jahre alte Schloss zu Hopferau ist das sicherlich älteste Schloss Deutschlands und heute eine begehrte Tagungs- und Eventlocation mit dazugehörigem First-Class-Hotel und 15 Zimmern in vier verschiedenen Kategorien. Mit modernster Technik ausgestattet, bietet das Schloss zudem den perfekten Rahmen für Hochzeiten, besondere Festlichkeiten, Tagungen, Seminare, Schulungen und Präsentationen.

Im Schlossrestaurant werden Allgäuer Produkte modern, innovativ und einzigartig in Szene gesetzt.

Weitere Informationen unter www.schloss-hopferau.com oder direkt über:

Schloss zu Hopferau • BERA GmbH • Elisa Herbein, Stellv. Hoteldirektorin
Schloßstraße 9 – 11 • D-87659 Hopferau • Tel. +49(0)8364-98489-10
info@schloss-hopferau.com